

Vorwort

von Vera Bernard-Opitz

Es gibt nur wenige Bücher, die regelmäßig in meinem Gepäck zu Workshops und Seminaren mitreisen. Das Buch »The Social Skills Picture Book« von Jed Baker gehört seit Jahren dazu. Meist sind die Workshop-Teilnehmer so begeistert, dass sie versuchen, von den bebilderten Trainingsbeispielen Fotos zu machen, oder dass sie das Buch einfach auf Englisch erwerben.

Auch als Supervisorin von ABA/AVT-Hausteams und einer US-amerikanischen ABA-Firma habe ich seit Jahren dieses Trainingsmaterial mit Erfolg bei Kindern und Jugendlichen mit Autismus eingesetzt. Ich freue mich daher sehr, dass es jetzt als Übersetzung unter dem Titel »Soziale Foto-Geschichten für Kinder mit Autismus« auf Deutsch vorliegt.

Die »Sozialen Foto-Geschichten« zeigen anhand von farbigen Fotos 26 kommunikative und soziale Fähigkeiten. Hierbei wird eine Bandbreite funktionaler Teilziele dargestellt, wie grüßen, spielen, sich unterhalten oder auch mit Fehlern oder Mobbing umgehen. Dabei werden zunächst Gründe für das jeweilige Verhaltensziel gegeben (z.B. warum man grüßen sollte) und anschließend realistische Szenen aus Klassen oder Spielplätzen gezeigt. Kinder und Jugendliche können dabei zwischen einem positiven und einem negativen Beispiel der jeweiligen Szene wählen.

Jed Baker hat seit vielen Jahren Sozialtrainingsprogramme durchgeführt und teilt seine Erfahrung regelmäßig in Workshops sowohl in den USA als auch international.

Sein Buch gehört zu den wenigen Trainingsmaterialien, die Strategien der kognitiven Verhaltensmodifikation visuell verdeutlichen. Und gerade diese Visualisierung ist für viele Betroffene mit Autismus eine wesentliche Hilfe. Hierbei weist Baker darauf hin, dass die dargestellten Zielverhaltensweisen durch Rollenspiel und Rückmeldung im Alltag geübt werden müssen. Hierbei werden Eltern, Therapeuten, Erzieher und Lehrer angeregt, mit individuell angepassten Beispielen auch eigene Fotoszenen zu schaffen. Auch dank der neuen Foto- und Filmmöglichkeiten von Handys/Smartphones und Tablet-PCs ist es dabei mittlerweile leicht, Szenen, die einen (zu) amerikanischen Hintergrund haben, durch entsprechende Szenen, die unserem Kulturkreis eher entsprechen, zu ersetzen.

Besonders in Zeiten der Inklusionsbemühungen ist es wichtig, dass sinnvolle Materialien vorhanden sind, um Kinder und Jugendliche mit Autismus und anderen sozialen Problemen erfolgreich am Leben in der Gemeinschaft teilnehmen zu lassen. Das vorliegende Buch ist dabei sicher ein wichtiger Schritt.

Dr. Vera Bernard-Opitz (Assoc. Prof. NUS)
PP, BCBA-D

Autorin des Buchs »Visuelle Methoden in der Autismus-spezifischen Verhaltenstherapie (AVT). Das »Cartoon und Skript-Curriculum« zum Training von Sozialverhalten und Kommunikation« (2014). Stuttgart: Kohlhammer Verlag.